



# Leitfaden Reallabore „Praxisführer“

## 1 Vorbereitung und Planung

SMART-Regel (Ziele müssen **s**pezifisch, **m**essbar, **a**ttaktiv, **r**ealistisch und **t**erminiert sein):

### Ziele formulieren und messbar machen

- Was sind die zentralen Ziele des Reallabors?
- Worin liegt das Erkenntnisinteresse?
- Wie lässt sich die Erreichung der Ziele messbar machen?

### Akteure gezielt einbinden

- Welche Akteure sind für Umsetzung, Aufsicht und Steuerung verantwortlich? (**Kernakteure**)
- Welche Akteure werden an der Umsetzung **aktiv mitwirken**?
- Welche Akteure sollten sich **punktuell beteiligen**, um die Voraussetzungen zu verbessern?
- Welche Akteure im **Umfeld** des Reallabors könnten Einfluss auf das Reallabor haben?
- Welche Interessen bestehen jeweils in Bezug auf das Reallabor?

### Netzwerke nutzen und gestalten

- Bestehen bereits Netzwerke, die für das Reallabor gewonnen und genutzt werden können?
- Wie können die relevanten Beteiligten in einem Netzwerk zusammengeführt werden?
- Wie sollte die Zusammenarbeit im Netzwerk geregelt werden?
- Können Netzwerkstrukturen aus anderen Regionen oder Projekten übertragen werden?

### Zeit und Ressourcen einplanen

- Innerhalb welcher Zeiträume soll das Reallabor vorbereitet, geplant und umgesetzt werden?
- Welche Ressourcen müssen für die einzelnen Schritte vorgesehen werden?

### Fördermöglichkeiten prüfen

- Gibt es Möglichkeiten, öffentliche Fördermittel einzusetzen?

## 2 Rechtliche Aspekte

rechtlicher Rahmen / rechtliche Hürden:

### Rechtliche Hürden identifizieren

- Welche Rechtsgebiete und konkreten Rechtsvorschriften sind für die Umsetzung von Bedeutung?
- Welche rechtlichen Regelungen be-/verhindern die Einführung der Innovation?

### Mögliche Ausnahmeregelungen finden

- Welche Experimentierklauseln oder anderen Möglichkeiten für Ausnahmegenehmigungen bestehen?

### Den Weg zur Ausnahmegenehmigung identifizieren

- Welche Voraussetzungen müssen für die Nutzung der Ausnahmeregelungen erfüllt werden?
- Welche Behörden sind für die Erteilung zuständig?
- Wo gibt es Erfahrungen mit der praktischen Anwendung dieser Regelungen?
- Welche Behörde hat bereits in anderen Fällen eine Ausnahmegenehmigung erteilt?



### Haftungsrisiken absichern

- Welche Schadenrisiken können für Beteiligte, Nutzer und Beobachter bestehen?
- Wer würde für diese Schadenrisiken in der Haftung stehen?
- Wie können diese Risiken abgesichert werden?

### Beihilferecht beachten

- Soll das Reallabor durch öffentliche Gelder unterstützt werden?
- Ist die Förderung mit dem Beihilferecht konform?

## **3 Schwellenfragen**

Alternativen Bewerten:

- Verspricht die Innovation einen wesentlichen neuen Nutzen?
- Wenn ja, kann die Innovation durch einfache regulatorische Änderungen ermöglicht werden?
- Sind Live-Tests notwendig?

## **4 Ausgestaltung und Umsetzung**

Zeitraumen, Örtlichkeit und Datenanalyse:

### Dauer und Standort passend wählen

- Welcher Zeitrahmen ist erforderlich, um die Ziele des Reallabors zu erreichen?
- Welche Region/Landkreis/Stadt) eignet sich, um die Forschungsfragen zu beantworten?
- Welche räumliche Ausdehnung ist erforderlich?

### Zuständigkeiten für Aufsicht und Evaluation klären

- Welcher Bedarf zur Aufsicht und Steuerung besteht? Wer übernimmt diese Funktion?
- Wer übernimmt die Evaluation des Reallabors?
- Wie soll auf (kritische) Entwicklungen im Reallabor reagiert werden?

### Indikatoren und Datenquellen für Evaluation definieren

- Welche Indikatoren sind geeignet, um die Erreichung der Ziele des Reallabors zu messen, besonders in Bezug auf das Erkenntnisinteresse der beteiligten Partner?
- Welche Daten sind bereits verfügbar oder können genutzt werden?
- Welche Daten sollen im Rahmen der Evaluation erhoben werden?
- Welche Berichtspflichten ergeben sich daraus für die Akteure des Reallabors?
- Welche methodischen Ansätze sind geeignet?

### Ergebnisse gezielt nutzen

- Wie wird mit den Evaluationsergebnissen umgegangen?
- Wie wird sichergestellt, dass der Gesetzgeber vom Reallabor lernen kann?

Autor: **Dipl.-Ing. Rico Blei**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter | 4transfer-Innovationsverbund

In Anlehnung an: **Freiräume für Innovationen - Das Handbuch für Reallabore**  
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), Öffentlichkeitsarbeit,  
Berlin, 2019

**How to Build a Regulatory Sandbox – A Practical Guide for Policy Makers**  
I. Jeník und S. Duff. Washington D.C., 2020